

Von: [REDACTED]
An: [GP IFG](#)
Cc: [REDACTED]
Betreff: AW: IFG-Anfrage zur Rahmenverwaltungsvereinbarung ITZBund - BSI
Datum: Mittwoch, 4. November 2020 09:21:07
Anlagen: [REDACTED] [Parser Messages.txt](#)

Sehr geehrte [REDACTED], sehr geehrter [REDACTED]

danke für das Gespräch.

Wir haben vereinbart, dass wie folgt mit den Schwärzungswünschen des ITUBund umgehen:

Zu TOP 1:

Angaben zu Rolle, Stellung und Bedeutung der beiden Häuser
....Er erläutert....."<Key-Player>" Grund: Sabotageschutz

Entscheidung einschl. Begründung:

Der Punkt ist rechtlich nicht unter Sabotageschutz zu halten, da er zu unkonkret für den Sabotageschutz ist. Außerdem wurde dieser Passus bereits in Pressemeldungen inhaltlich gleichlautend veröffentlicht. Der Passus bleibt angeschwärzt.

Zu TOP 2:

- Hinweis auf laufende Projekte und Vorhaben

....Verbesserungen durch....Grund: Auskünfte zu laufenden Vorhaben; Erfolgs- und Qualitätskriterien, Geschäftsgeheimnis... Sabotageschutz

- die Benennung der Projekte auf Seite 2 Top 2.

Abstimmung wesentlicher Themen aus [REDACTED] - außerhalb des Projektmeetings ; Ich würde von "aus" bis [REDACTED] " schwärzen, da Projekte benannt werden, die nicht abgeschlossen sind.

- die Benennung des Turnus der Besprechung unter auf Seite 2 Top 2, da hier verwaltungsinterne Vereinbarungen betroffen sind, die nach § 3 Nr. 3 b) die Beratungen beeinträchtigt werden können. Ich sehe hier die Gefahr, dass vor jeder Beratung angefragt wird, gezielt Themen zu besprechen und Sachstände zu Projekten abzufragen, was wir regelmäßig ablehnen müssten, da die Projekte noch laufen. Ich schlage daher vor, den Satz "Der Tagungsrythmus" bis "monatlich." zu schwärzen. Grund: Spionage und Sabotageschutz

- Hinweis zu Aufgaben des Lenkungskreises

Organisatorische Maßnahmen, Integration in laufende Vorhaben,

Entscheidung einschl. Begründung:

Einige Punkte sind zu unkonkret, dass eine Schwärzung rechtlich nicht haltbar ist. Geschwärzt werden die Verfahrensnamen ab [REDACTED]. Da es sich um laufende Projekte handelt. Der übrige Teil bleibt ungeschwärzt.

Zu TOP 3:

Angaben zu Zielen der Zusammenarbeit

Erfolgs- und Qualitätskriterien (Vorhabens Verzeichnis, Lösungsdatenbank, Dienstleistung DaaS, Mit der Ausgestaltung...)

Offenbarung von Interna (Geschäftsgeheimnis [GeschGehG],..)

Außerdem sollte aufgeführt werden, dass die Anlage Vorhabens Verzeichnis nicht mitgesendet wurde (siehe Seite 3 Top 3 Anstrich 3). Die Rechtsgründe sind im Bescheid bereits genannt.

Entscheidung einschl. Begründung:

Der Passus bleibt nicht geschwärzt. Die Anlage RVV-Ansprechpartner wird aus Datenschutzgründen nicht mit versendet. Die Anlage Vorhabens Verzeichnis ist noch gar nicht existent (Protokollfehler), wird aber auch nach Ihrem Bestehen nicht versendet, da es sich um laufende Verfahren handelt. Falls Anfragen an die Lösungsdatenbank, Verfahren zur Erhöhung des Sicherheitsniveaus, der Zusammenarbeit und der Transparenz kommen, so sind diese einzeln rechtlich zu beurteilen. Die hiesige Ankündigung ist aus der Erfahrung des BSI

aus Klageverfahren zu pauschal, um sie zu schwärzen.

Top 10:

Angaben zum nächsten Lenkungsreis

Konkrete Angaben zu Zeit, Ort und Raum für nächstes Treffen

Grund: Sabotageschutz

Entscheidung einschl. Begründung:

Der Ort und der Raum werden geschwärzt. Ob das rechtlich haltbar ist, wird ggf. in einem gerichtlichen Verfahren zu erörtern sein. Angriffe auf Personen können bei Kenntnis von Räumlichkeiten nicht ausgeschlossen werden.

Mit freundlichem Gruß

[REDACTED]

Informationstechnikzentrum Bund (ITZBund)

eMail [REDACTED]@ITZBund.de

Internet: www.ITZBund.de

Telefon: 0228-99-680-[REDACTED]

Telefon-Mobil: [REDACTED]

Fax: 022899 680 [REDACTED]

-----Ursprüngliche Nachricht-----

Von: vpsmailgateway@bsi.bund.de <vpsmailgateway@bsi.bund.de> Im Auftrag von GP IFG

Gesendet: Dienstag, 3. November 2020 10:50

An: [REDACTED]@itzbund.de

Cc: IFG (ITZBund) <IFG@itzbund.de>

Betreff: AW: IFG-Anfrage zur Rahmenverwaltungsvereinbarung ITZBund - BSI

Sehr geehrter [REDACTED]

gern können wir morgen früh um 8.30 Uhr dazu telefonieren. Mein Referatsleiter [REDACTED] würde auch an dem Telefonat teilnehmen.

Viele Grüße

[REDACTED]

-----Ursprüngliche Nachricht-----

Von: [REDACTED]@itzbund.de

Gesendet: Montag, 2. November 2020 15:51

An: GP IFG <ifg@bsi.bund.de>

Cc: IFG (ITZBund) <IFG@itzbund.de>

Betreff: AW: IFG-Anfrage zur Rahmenverwaltungsvereinbarung ITZBund - BSI

Sehr geehrte [REDACTED],

ich bedauere sehr, dass weitere Schwärzungen nicht übernommen werden können.

Ihre Begründung entnehme ich, dass sie die dargelegten Gründe nicht ausreichend empfinden, um Sie gemäß den dargelegten Paragraphen des IFG schwärzen zu können. Ich schlage vor, dass wir uns hierzu in einem Telefongespräch verständigen und abschließend festlegen, was ggf. noch geschwärzt wird. Als Terminvorschläge sehe ich:

Mittwoch den 04.11.2020 von 09:00 Uhr,

ab 13:00 Uhr
oder den 09.11.2020 vormittags.
Wenn alle Termine bei Ihnen nicht passen, schlagen sie gerne einen anderen Termin vor.

Mit freundlichem Gruß

[REDACTED]

Informationstechnikzentrum Bund (ITZBund)

[REDACTED] -
eMail: [REDACTED]@ITZBund.de
Internet: www.ITZBund.de

Telefon: 0228-99-680-[REDACTED]

Telefon-Mobil: [REDACTED]

Fax: 022899 680 [REDACTED]

-----Ursprüngliche Nachricht-----

Von: vpsmailgateway@bsi.bund.de <vpsmailgateway@bsi.bund.de> Im Auftrag von GP IFG

Gesendet: Dienstag, 27. Oktober 2020 12:06

An: [REDACTED]@itzbund.de

Cc: GP IFG <ifg@bsi.bund.de>

Betreff: AW: IFG-Anfrage zur Rahmenverwaltungsvereinbarung ITZBund - BSI

Sehr geehrter [REDACTED]

vielen Dank für die Rückmeldung und die ergänzenden Vorschläge.

Nach interner Prüfung und Rücksprache mit den fachlich zuständigen Kollegen können wir die von Ihnen vorgeschlagenen weiteren Schwärzungen im Protokoll nicht übernehmen, da diese sich nicht aus den im IFG genannten Ausnahmetatbeständen herleiten lassen und auch nicht die materiell rechtlichen Voraussetzungen für eine VS-NfD Einstufung erfüllen.

Lediglich die unter TOP 2 genannten laufenden Projekte können geschwärzt werden, da es sich hierbei um laufende Vorhaben handelt.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

[REDACTED]

Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI)

Referat BL23 - IT-Sicherheit und Recht

Godesberger Allee 185 - 189

53175 Bonn

Postfach 20 03 63

53133 Bonn

Telefon: +49 (0)228 99 9582 [REDACTED]

Telefax: +49 (0)228 99 109582 [REDACTED]

E-Mail: ifg@bsi.bund.de

Internet:
www.bsi.bund.de
www.bsi-fuer-buerger.de

-----Ursprüngliche Nachricht-----

Von [REDACTED]@itzbund.de>
Gesendet: Mittwoch, 21. Oktober 2020 09:55
An: GP IFG <ifg@bsi.bund.de>
Betreff: AW: IFG-Anfrage zur Rahmenverwaltungsvereinbarung ITZBund - BSI

Sehr geehrte [REDACTED],

danke für die Übersendung der geschwärzten Fassung. Wir haben uns die Fassung angesehen und sind mit den vorgesehenen Schwärzungen einverstanden. Wir würden diese aber um folgende Schwärzungen ergänzen. Die Rechtsgründe stehen hinter dem jeweiligen Punkt.

(1) Protokollinformationen zu Raum und Zeit Grund: Sabotageschutz

Zu TOP 1:

Angaben zu Rolle, Stellung und Bedeutung der beiden Häuser
...Er erläutert....."<Key-Player>" Grund: Sabotageschutz

Zu TOP 2:

- Hinweis auf laufende Projekte und Vorhaben
.....Verbesserungen durch....Grund: Auskünfte zu laufenden Vorhaben; Erfolgs- und Qualitätskriterien, Geschäftsgeheimnis... Sabotageschutz

- die Benennung der Projekte auf Seite 2 Top 2.

Abstimmung wesentlicher Themen aus [REDACTED] - außerhalb des Projektmeetings ; Ich würde von "aus" bis [REDACTED] - " schwärzen, da Projekte benannt werden, die nicht abgeschlossen sind.

- die Benennung des Turnus der Besprechung unter auf Seite 2 Top 2, da hier verwaltungsinterne Vereinbarungen betroffen sind, die nach § 3 Nr. 3 b) die Beratungen beeinträchtigt werden können. Ich sehe hier die Gefahr, dass vor jeder Beratung angefragt wird, gezielt Themen zu besprechen und Sachstände zu Projekten abzufragen, was wir regelmäßig ablehnen müssten, da die Projekte noch laufen. Ich schlage daher vor, den Satz "Der Tagungsrythmus" bis "monatlich." zu schwärzen. Grund: Spionage und Sabotageschutz

- Hinweis zu Aufgaben des Lenkungskreises
Organisatorische Maßnahmen, Integration in laufende Vorhaben,

Zu TOP 3:

Angaben zu Zielen der Zusammenarbeit
Erfolgs- und Qualitätskriterien (Vorhabens Verzeichnis, Lösungsdatenbank, Dienstleistung DaaS, Mit der Ausgestaltung...)

Offenbarung von Interna (Geschäftsgeheimnis [GeschGehG],..)

Außerdem sollte aufgeführt werden, dass die Anlage Vorhabensverzeichnis nicht mitgesendet wurde (siehe Seite 3 Top 3 Anstrich 3). Die Rechtsgründe sind im Bescheid bereits genannt.

Top 10:

Angaben zum nächsten Lenkungskreis
Konkrete Angaben zu Zeit, Ort und Raum für nächstes Treffen
Grund: Sabotageschutz

Ich habe diese Punkte mit der Leitung des Hauses abgestimmt. Teilen Sie unserer Auffassung? Wenn ja, dann sollten diese Passagen auch geschwärzt werden und dann können wir beidseitig zu einem abgestimmten Datum den Bescheid versenden. Wenn sie sich der Auffassung nicht anschließen können, sollten wir eine Telefon Konferenz vereinbaren und die strittigen Punkte abschließend klären.

Mit freundlichem Gruß

[REDACTED]

Informationstechnikzentrum Bund (ITZBund)

[REDACTED] (AKV) -
eMail: [REDACTED]@ITZBund.de
Internet: www.ITZBund.de

Telefon: 0228-99-680-[REDACTED]

Telefon-Mobil: [REDACTED]

Fax: 022899 680-[REDACTED]

-----Ursprüngliche Nachricht-----

Von: vpsmailgateway@bsi.bund.de <vpsmailgateway@bsi.bund.de> Im Auftrag von GP IFG

Gesendet: Freitag, 16. Oktober 2020 16:03

An: [REDACTED]@itzbund.de>

Cc: GP IFG <ifg@bsi.bund.de>

Betreff: AW: IFG-Anfrage zur Rahmenverwaltungsvereinbarung ITZBund - BSI

Sehr geehrter [REDACTED]

haben Sie vielen Dank für Ihre Nachricht. Anbei übersende ich Ihnen den hiesigen Bescheidentwurf mit Anlagen. Der Bescheid ist hier noch nicht final abgestimmt. Könnten Sie mir eine Rückmeldung geben, ob Sie unserer Bewertung folgen und mit dem Entwurf einverstanden wären? Im Anschluss würde ich hier im Haus alles Weitere veranlassen.

Vielen Dank und viele Grüße

[REDACTED]

-----Ursprüngliche Nachricht-----

Von [REDACTED]@itzbund.de>

Gesendet: Freitag, 16. Oktober 2020 14:46

An: GP IFG <ifg@bsi.bund.de>

Betreff: AW: IFG-Anfrage zur Rahmenverwaltungsvereinbarung ITZBund - BSI

Sehr geehrte [REDACTED],

ich habe heute noch mal mit der Leitung gesprochen. Sie erklärt sich mit der Schwärzung jetzt doch einverstanden. Können Sie mir eine geschwärzte Fassung schicken?

Mit freundlichem Gruß

[REDACTED]

Informationstechnikzentrum Bund (ITZBund)

[REDACTED] (AKV) -
eMail [REDACTED]@ITZBund.de
Internet: www.ITZBund.de

Telefon: 0228-99-680-[REDACTED]

Telefon-Mobil: [REDACTED]

Fax: 022899 680 [REDACTED]

-----Ursprüngliche Nachricht-----

Von: vpsmailgateway@bsi.bund.de <vpsmailgateway@bsi.bund.de> Im Auftrag von GP IFG

Gesendet: Donnerstag, 15. Oktober 2020 09:45

An [REDACTED]@itzbund.de>

Cc: GP IFG <ifg@bsi.bund.de>

Betreff: AW: IFG-Anfrage zur Rahmenverwaltungsvereinbarung ITZBund - BSI

Lieber [REDACTED],

vielen Dank für Ihre Nachricht. Ich komme wegen der Einstufung sobald wie möglich nochmal auf Sie zu. Wie gerade telefonisch besprochen, würde ich dem Antragsteller mitteilen, dass sich die Beantwortung seiner Anfrage verzögert:

"Sehr geehrter Herr xxx,

aufgrund notwendiger interner Abstimmungen kann Ihre Anfrage nach dem Informationsfreiheitsgesetz (IFG) vom 18.09.2020 nicht innerhalb der Monatsfrist nach § 7 Abs. 5 S. 2 IFG beantwortet werden. Bitte entschuldigen Sie die Verzögerung."

Viele Grüße

Referat BL 23 - IT-Sicherheit und Recht
Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik
Godesberger Allee 185 -189
53175 Bonn
Telefon: +49 (0)228 99 9582-[REDACTED]
E-Mail: [REDACTED]@bsi.bund.de
Internet: www.bsi.bund.de
www.bsi-fuer-buerger.de
Besucheradresse: Heinemannstraße 11-13, 53175 Bonn

-----Ursprüngliche Nachricht-----

Von: [REDACTED]@itzbund.de>

Gesendet: Donnerstag, 15. Oktober 2020 09:25

An: GP IFG <ifg@bsi.bund.de>; [REDACTED]@bsi.bund.de>

Cc: IFG (ITZBund) <IFG@itzbund.de>

Betreff: AW: IFG-Anfrage zur Rahmenverwaltungsvereinbarung ITZBund - BSI

Sehr geehrte Damen und Herren,

die original Text der Leitung war:

Wie eben kurz telefonisch besprochen möchte ich Sie trotz der Ansprechpartnerproblematik noch einmal bitten, mit dem BSI abstimmen, ob nicht eine (einmalig nachträgliche) Einstufung des Protokolls als VS-NfD möglich ist, so dass das Protokoll nicht herausgegeben wird. Herr Dr. Kranstedt spricht sich dafür aus, dass Protokoll nicht herauszugeben.

Mit freundlichem Gruß

[REDACTED]

Informationstechnikzentrum Bund (ITZBund)

[REDACTED]
eMail [REDACTED]@ITZBund.de
Internet: www.ITZBund.de

Telefon: 0228-99-680-[REDACTED]

Telefon-Mobil: [REDACTED]

Fax: 022899 680 [REDACTED]

-----Ursprüngliche Nachricht-----

Von: vpsmailgateway@bsi.bund.de <vpsmailgateway@bsi.bund.de> Im Auftrag von GP IFG

Gesendet: Dienstag, 6. Oktober 2020 10:17

An: [REDACTED]@itzbund.de

Cc: GP IFG <ifg@bsi.bund.de>

Betreff: IFG-Anfrage zur Rahmenverwaltungsvereinbarung ITZBund - BSI

Sehr geehrter [REDACTED]

ich wende mich an Sie bzgl. der sowohl dem ITZBund als auch dem BSI vorliegenden IFG-Anfrage zur Rahmenverwaltungsvereinbarung (RVV) und dem dazugehörigen Protokoll. Der Antragsteller bittet um Übersendung

- die am 31. August 2020 unterzeichnete Vereinbarung zwischen dem BSI und dem ITZBund
- die Protokolle des Lenkungskreis Informationssicherheit, sofern vorhanden

Nach einer ersten Prüfung gibt es keine vorliegenden Ausnahmetatbestände, die gegen eine Herausgabe der RVV sprechen. Im Protokoll sind nach fachlicher Einschätzung von [REDACTED] die TOP 4.1, 4.2, 7 und 8 VS-NfD einzustufen und sollen daher im Protokoll geschwärzt werden. Des Weiteren fallen diese TOP aus unserer Sicht auch unter den Ausnahmetatbestand des § 3 Nr. 3 b IFG, da die dazugehörigen Aufgaben noch nicht abgeschlossen sind und eine Veröffentlichung der Informationen die weiteren Beratungen und Ergebnisse negativ beeinflussen kann.

Sollten Sie nach Prüfung der Anfrage zu einem anderen Ergebnis kommen, wäre ich im Sinne einer einheitlichen Beantwortung dankbar für eine Rückmeldung. Gerne lasse ich Ihnen unseren Bescheid vor Abgang an den Antragsteller zu kommen.

Bei Rückfragen können Sie mich unter der untenstehenden Telefonnummer oder E-Mail erreichen.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

[REDACTED]

Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI)
Referat BL23 - IT-Sicherheit und Recht
Godesberger Allee 185 - 189
53175 Bonn

Postfach 20 03 63

53133 Bonn

Telefon: +49 (0)228 99 9582

Telefax: +49 (0)228 99 109582

E-Mail: ifg@bsi.bund.de

Internet:

www.bsi.bund.de

www.bsi-fuer-buerger.de